

Belehrung für Eltern von Kindern in Gemeinschaftseinrichtungen gemäß Infektionsschutzgesetz (IfSG) §35 am 05.01.2011

Belehrungsinhalte:

- **Aufenthaltsverbote** gelten bei folgenden Erkrankungen: Scharlach, Masern, Windpocken, Virushepatitis (A+E), ansteckungsfähige Lungentuberkulose, ansteckende Durchfallerkrankungen (Diphtherie, Cholera), infektiöse Hautkrankheiten, Lausbefall u.a. gemäß §34.
- Dieses **Verbot** gilt auch für nicht erkrankte Kinder, wenn in ihrer **häuslichen Gemeinschaft** leicht ansteckende Erkrankungen (z.B. Masern, Mumps, Hepatitis A) aufgetreten sind.
- **Eltern** der Kinder haben diese Erkrankung der Schule zu **melden**.
- Eine **Aufhebung** des Aufenthaltsverbotes ist erst **nach ärztlicher Bescheinigung** möglich.
- Die Schule **meldet** Erkrankungen, die nach dem IfSG relevant sind, dem **Gesundheitsamt**.

Zur Kenntnis genommen:

Datum und Unterschrift der Erziehungsberechtigten